Presseinformation

19. Februar 2008

Rasche und umweltfreundliche Splitträumung auf NÖ Straßen

LH Pröll: Land hat weitere Fahrzeuge angekauft

Zur raschen Beseitigung des Streusplitts auf den Landesstraßen hat der niederösterreichische Straßendienst fünf neue Kehrmaschinen angekauft. Diese selbstfahrenden Kehrmaschinen, die eine staubarme Kehrung gewährleisten, werden vor allem in Ortsgebieten eingesetzt. „Mit diesen Fahrzeugen wird auch ein wichtiger Beitrag geleistet, die Feinstaubbelastung möglichst gering zu halten", unterstreicht Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Speziell in Ortsdurchfahrten werden bereits jetzt Zwischenkehrungen vorgenommen.

Der NÖ Straßendienst wird auf jeden Fall in den nächsten Wochen, je nach Witterung, die Straßen laufend säubern und das Streumaterial entfernen. Für diese Reinigung stehen derzeit sechs selbstfahrende Kehrmaschinen zur Verfügung. Dazu sind weitere 13 große Anhängekehrmaschinen, die den eingekehrten Splitt direkt auf die Lkw verladen, und 46 mittelgroße Anhängekehrmaschinen für Unimog im Einsatz. Zusätzlich können jederzeit Räumfahrzeuge angemietet werden. „Parallel zur Kehrung werden auch die Schäden, die in den Wintermonaten auf den Straßen entstanden sind, repariert", so Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at